

Renaissancemusikwoche vor Ostern

Landesmusikakademie Sondershausen
Lohberg 11 in 99706 Sondershausen
So 14. – Sa 20. April 2019

Im Kurs wird Musik des 16. Jahrhunderts aus vielen europäischen Quellen zum Klingen gebracht. Zusammenspiel und -singen im Tutti wechseln sich ab mit gemischten Ensembles und instrumentenspezifischen Gruppen. Wir musizieren hauptsächlich nach originaler Notation und befolgen soweit möglich die historische Aufführungspraxis (A=440 Hz). Eine Einführung in die originale Notation wird beim Beginn angeboten. Es sind Jugendliche und Erwachsene mit etwas musikalischer Erfahrung willkommen.

Referenten:

Ute Goedecke (Blockflöte, Gesang)
Möllegatan 6, S-29635 Åhus
Tel./Fax: 0046 / 44 240 642
laudenovella.com

Ian Harrison (Zink, Dulzian, Pommer)
Harriet-Straub-Str. 29, 79100 Freiburg
Tel. 0761 / 2923 109
ian-harrison.de

Oliver Hirsh (Gambe)
Raamosevej 7a, DK 4672 Klippinge
Tel./Fax: 0045 / 5657 8254
music-newborn.dk

Kosten: Je nach Teilnehmerzahl zwischen 480 € und 540 € inklusive Übernachtung, Vollpension und Kursgebühren.

Einzelzimmer in begrenzter Anzahl zum Aufpreis von 30 € – bitte zeitig anmelden.

Anmeldeschluss: 12. Januar 2019

Anmeldung an: Sebastian Schleussner
Norbyvägen 75A, SE-75239 Uppsala
Tel.: 0046 / 707 328 348
sebastian@schleussner.name
renaissancemusikwoche.de

Zuhause in den Tonarten der Renaissancezeit

Kurs an Christi Himmelfahrt
bei Oliver Hirsh, Dänemark
29. Mai – 2. Juni 2019

Es ist eine Sache, die Namen der Tonarten zu kennen (die sich zwischen historischen Quellen durchaus unterscheiden) – eine andere, ihre Wesenszüge in Erfahrung zu bringen anhand von Liedern, Motetten, Fantasien, Ricercari, Canzoni, ... (siehe mehr auf unserer Website).

Für fortgeschrittene Spieler mit originalgetreuen Renaissanceinstrumenten, gern auch Tasteninstrumenten. Einige Instrumente können zur Verfügung gestellt werden. Gespielt wird vorzugsweise nach Originalnotation.

Unterbringung im Hause des Referenten auf dem dänischen Lande: 1½ Stunden von der Fähre (Rødby oder Gedser); nächste Bahnhöfe: Klippinge, Køge

Kosten: Kursgebühr 110 €
Unterkunft und Verpflegung ca. 40 €

Anmeldeschluss: 5. Mai 2019

Anmeldung an: Oliver Hirsh
Raamosevej 7a, DK 4672 Klippinge
Tel./Fax: 0045 / 5657 8254
oliver@music-newborn.dk
music-newborn.dk

Gambenwoche mit Oliver Hirsh

Ludwig-Harms-Haus Bergkirchen
31556 Wölpinghausen, Niedersachsen
19. – 25. August 2019

Zielgruppe: vor allem GambenspielerInnen, aber auch einzelne Sänger, Laute oder passende Blasinstrumente.

Die frühe Musik zieht durch ihre Lebendigkeit und Gleichgewicht viele Liebhaber an. Manchmal beinhaltet sie Stimmen, die selbst Anfängern eine Beteiligung erlauben; das Ensemblespiel motiviert und befriedigt.

Gamben wurden lange geschätzt für ihre Klarheit in mehrstimmiger Musik und die glückliche Mischung mit Singstimmen. Unser Kurs wird fortgeschrittenen Spielern die Gelegenheit geben, das reichhaltige Repertoire zu genießen, aber auch Anderen ermöglichen, die Instrumente näher kennenzulernen.

Wir werden uns sowohl mit Vokal- als auch Instrumentalmusik beschäftigen aus deutschen, französischen, englischen, flämischen, spanischen und italienischen Quellen, oft aus Originaldrucken. Persönliche Wünsche und Vorschläge werden gerne berücksichtigt. Wir können auch für Einzelstunden Zeit finden.

Jeden Tag wird es Gelegenheit geben, sich etwas der „Grundlagenarbeit“ zu widmen, Liedmelodien miteinander zu teilen, wie auch Begleitstimmen und Variationen zu ihnen zu finden. Es ist möglich, Instrumente auszuleihen.

Kosten: 430 €
Anmeldeschluss: 15. April 2019
Anmeldung an: Annemete v. Vogel
Mozartstr. 3, 31515 Wunstorf
Tel.: 05033 / 2222
Annemete.v.Vogel@gmx.de

Über die Referenten

Ute Goedecke stammt aus Cuxhaven in Norddeutschland, lebt und arbeitet jedoch seit langer Zeit in Schweden, wo sie sich als Mitglied verschiedener Ensembles (*Ensemble Laude Novella*, *Ensemble Mare Balticum*) ganz und gar der frühen Musik widmet. Ihr Studium absolvierte sie an der Musikhochschule in Detmold mit den Fächern Gesang und Blockflöte und hat seitdem unzählige Konzerte in den meisten europäischen Ländern gegeben. Neben ihrer vielseitigen Konzerttätigkeit unterrichtet Ute seit vielen Jahren auf Kursen für Musik des Mittelalters und der Renaissance in Dänemark, Deutschland und Schweden.

Ian Harrison ist einer der aktivsten Spieler von Zink, Schalmei und historischen Dudelsäcken. Er erhielt seinen Magister in Musikaufführungspraxis von der City University, London und studierte am königlichen Konservatorium, Den Haag sowie an der Schola Cantorum Basiliensis. Dort unterrichtet er jetzt Schalmei und frühe Bläserensembles. Er ist Gründungsmitglied des Renaissance-Bläserensembles *Les haulz et les bas*, Preisträger des Musica Antiqua Festivals in Brügge. Er spielt und nimmt regelmäßig teil bei führenden Ensembles für frühe Musik wie *Harp Consort*, *Musica Fiata* in Köln und *Sarband*. Ian ist europaweit als Dozent tätig.

Oliver Hirsh, in den USA geboren, übersiedelte früh nach Europa und studierte in Frankreich und Dänemark, wo er sich auf die Musik der Renaissance spezialisierte. Als Gambist wirkt er bei zahlreichen Konzerten und Aufnahmen vornehmlich englischer Consortmusik mit (*Consort of Musicke* und *The Duke his Viols*). Mit Hilfe seiner Truhenorgel vermittelt er lebendige Eindrücke der Spielgattungen um 1600. Oliver Hirsh leitet viele Kurse für Renaissancemusik.

Music-Newborn Association

Verein für den praktischen Umgang mit
Musik der Renaissance
www.music-newborn.dk



Renaissancemusikwoche

vor Ostern

14. – 20. April 2019

Zuhause in den Tonarten

der Renaissancezeit

29. Mai – 2. Juni 2019

Gambenwoche

19. – 25. August 2019

